

Ressort: Politik

## Afganischer Präsidentschaftskandidat schließt Kompromiss aus

Kabul, 05.07.2014, 19:20 Uhr

**GDN** - Der afghanische Präsidentschaftskandidat Ashraf Ghani hat eine Koalitionsregierung mit seinem Kontrahenten Abdullah Abdullah ausgeschlossen. "Die Leute sind besorgt und die Frage die sie stellen lautet, ob wir einen Hinterzimmer-Deal ausgehandelt haben. Unsere Antwort ist klar: Wir haben keinen Handel gemacht", so Ghani.

Ghani und Abdullah beschuldigen sich gegenseitig, die Stichwahl für das Amt des Nachfolgers von Präsident Karsai vom 14. Juni manipuliert zu haben. Eine Koalitionsregierung hätte zur Hoffnung auf einen Ausgleich zwischen konkurrierenden Stämmen im Land Anlass gegeben. Zuvor war die Bekanntgabe des vorläufigen amtlichen Endergebnisses auf Montag verschoben worden, um den beiden Kandidaten mehr Zeit für einen Kompromiss zu geben. Jedoch schloss Ghani am Samstag eine Koalition explizit aus.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-37323/afganischer-praesidentschaftskandidat-schliesst-kompromiss-aus.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619